**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 49 (1989-1990)

Heft: 6

Rubrik: Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung



# Freiwilliger Schulsport

# ab 1. Januar 1990 J+S-Anschlussprogramm GR

# Leitbild des freiwilligen Schulsportes

Die durch J+S ausgebildeten Leiter sind berechtigt Kurse des freiwilligen Schulsportes zu leiten.

Schulsportkurse sind für 7–13 jährige konzipiert.

Schulsportkurse sind weniger sportfachbezogen, basieren auf der Polysportivität, dem Grundlagentraining und dem Sammeln vielseitiger Bewegungserfahrungen.

In den Schulsportkursen sollen in erster Linie Bewegungsmuster geschaffen werden, denn nur deren Vielseitigkeit fördert die Entwicklung des Kindes umfassend.

Seit dem 1.1.1990 verfügt nun auch der Kanton Graubünden über ein sportliches Freizeitangebot für die jüngeren Schüler, dessen Konzept von der Eidgenössischen Sportschule in Magglingen (ESSM) als Anschlussprogramm Graubünden eingestuft wurde. Es ist uns damit gelungen die Basis für gute Zusammenarbeit zwischen Schule, Verbänden, Vereinen, Jugendorganisationen und Sportamt zu schaffen. Ich bin sicher, dass diese gute Zusammenarbeit die beste Voraussetzung ist für das sportliche Freizeitangebot unserer Schüler. Die Schulsportleiter sind angehalten den Unterricht im Sinne unseres Leitbildes zu gestalten.

Die Anerkennung als Anschlussprogramm sichert uns die Unterstützung der Eidg. Sportschule in Magglingen und bringt uns wesentliche Erleichterungen auch im administrativen Bereich.

Nachfolgend möchte ich einige wesentliche Neuerungen aufführen:

- Alle anerkannten J+S-Leiter(innen) sind berechtigt, auch Kurse im freiwilligen Schulsport anzumelden.
- Im freiwilligen Schulsport werden 7 13-jährige Schüler(innen) betreut.
- Folgende Kurse sind möglich:
  - reine Schulsportkurse (nur 7 13-jährige)
  - reine Jugend + Sport-Kurse (nur 14 20-jährige)
  - gemischte Kurse (7 20-jährige)
- Für sämtliche Kurse gibt es nur noch
  - ein Anmeldeformular grün, von Jugend + Sport übernommen
  - ein Kursprogramm grün, von Jugend + Sport übernommen
  - eine Anwesenheitskontrolle blau für 48 Trainingseinheiten - weiss für 75 Trainingseinheiten
  - eine Auszahlung des gesamten Kursgeldes
- Für Trainingszentren oder Verbandslager können die betreffenden Sportverbände als Träger des freiwilligen Schulsportes auftreten.
- Anmeldungen für reine Schulsportkurse und gemischte Kurse müssen das Visum der Schulbehörde oder des Verbandes enthalten. Die betreffenden Institutionen erklären sich damit bereit, 50% des Kursgeldes zu übernehmen.
- Die Trainingseinheiten wurden aus Gründen der einheitlichen Abrechnung an Jugend + Sport angepasst:

```
H = halbe Lektion (mindestens 45 Minuten Sportfachunterricht)
L = Lektion
                              90
                               4 Stunden
T = Tag
                  (mindestens 4 Stunden Sportfachunterricht mit auswärtiger
N = Lagertag
```

- Uebernachtung)
- Die Dienstleistungen von <u>Jugend + Sport</u> bleiben weiterhin für die 14 20-jährigen reserviert. Es betrifft dies vor allem:
  - Sportfachabzeichen

Leihmaterial

Militärversicherung

- Pauschalfrankatur
- Das Kursgeld bei Schulsportkursen richtet sich neu wie bei den J+S-Sportfachkursen nach der Stufe der Leiteranerkennung der eingesetzten Leiter(innen), also 1, 2 oder 3.
- In den beiden Sportfächer Bergsteigen und Skitouren sind wegen bestehenden Sicherheitsbestimmungen in Jugend + Sport keine gemischten Kurse möglich.
- Die Reihenfolge der Teilnehmer(innen) ist auf der Anwesenheitskontrolle wie folgt einzuhalten:
  - Mädchen Jugend + Sport ) in der Abrechnung unter Anzahl Teilnehmer bei
     Knaben Jugend + Sport "J+S" eintragen

  - Mädchen freiwilliger Schulsport ) in der Abrechnung und bei "Kanton" eintragen in der Abrechnung unter Anzahl Teilnehmer
- Die neuen Richtlinien und Anmeldeunterlagen können ab sofort bezogen werden beim Kant. Sportamt Graubünden, Quaderstr. 17, 7000 Chur Tel. 081/ 21 34 10 / 21 37 31



# Schweizerischer Verband für Sport in der Schule (SVSS)

## Zentrale Lehrerkurse

# Zweckbestimmung

Diese Kurse sind für die Fortbildung der Turn- und Sportunterricht erteilenden Lehrkräfte an staatlichen oder staatlich anerkannten Schulen (auch des Vorschulunterrichts) bestimmt. Kandidaten aller Lehrerbildungsinstitutionen im Bereich Sport in der Schule werden zugelassen, sofern genügend Plätze vorhanden sind. Im freiwilligen Schulsport unterrichtende Lehrkräfte aus anderen Berufen können an diesen Kursen teilnehmen, sofern sie eine Bestätigung der Schulleitung (für ihre diesbezügliche Tätigkeit) der Anmeldung beilegen.

# Zielsetzung

Fort- und Weiterbildung der Sportunterricht erteilenden Lehrerschaft in bezug auf spezifische Aspekte der Selbst- Fach-, Lehr- und didaktischen Kompetenz für die entsprechende Unterrichtsstufe.

# Polysportiver Wochenkurs: Schwimmsport/Ballspiele

## Leitidee/Ziele

Sport treiben – erleben – verstehen Verbesserung der persönlichen Fertigkeiten und der fachlichen Kompetenz Von den koordinativen Fähigkeiten zur sportartspezifischen Technik Neue Sportarten erleben Möglichkeiten zur Erfüllung der FK-Pflicht

#### Inhalte

# Hauptfächer:

- Schwimmen, Wasserspringen,
   Synchronschwimmen
- Basketball, Handball, Fussball
   Ergänzungssport Klettern, Velofahren, Surfen, Rudern, Sport in der Natur, evtl. Fallschirmspringen.

### Methoden:

Praktischer Unterricht Bewegungsaufgaben und methodische Reihen Erproben – Erleben – Auswerten

#### Besonderes

Dieser Kurs ist für Lehrer(innen) aller Stufen zugänglich. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Das Velo ist selbst mitzubringen!

# Kursleitung

Toni Hasler, Breitenstrasse 19, 5415 Nussbaumen Martin Strupler, Gesellschaftsstr. 19d, 3012 Bern und weiteres Leiterteam

#### Kursort

Tessin, Villago Ciresa, Lodrino

#### *Termine*

6. bis 11. August 1990 Anmeldeschluss: 1. Juli 1990